



Am 21. Juni 2026 wurde die Gemeinde Essen Kupferdreh durch Apostel Zispwski profaniert. .
Bericht siehe unter Dokumente

21. Juni 2026





Letzter Gottesdienst in Essen-Kupferdreh

Apostel Thorsten Zisowski hielt in Begleitung von Bischof Jens Eberle sowie den aktiven und im Ruhestand lebenden Bezirks- und Gemeindevorstehern den letzten Gottesdienst in der Gemeinde Essen-Kupferdreh am Sonntag, dem 21. Juni 2026.

Als Grundlage des Gottesdienstes diente das Bibelwort aus Jesaja 60:1 "Mache dich auf und werde Licht, denn dein Licht kommt und die Herrlichkeit des Herrn geht auf über dir."

Ein besonderer Gottesdienst

Schon im Evangelium erwähnte der Apostel die "Mühselige Geschichte der Gemeinde und sagte, dass am Tag der Weihe der heutige Tag auch schon bestimmt war. Es sei ein besonderer Gottesdienst - das fühle man schon so hr - und jeder Gottesdienstteilnehmer habe seine eigenen und persönlichen Empfindungen. Viel lieber würde man einen Gottesdienst erleben, in dem Versammlungen, Taufen, Antragsstellungen oder ein Wiederbesuch nach An- oder Umbau gefeiert werden könnte. So könne man ein wenig wehmützig sein - aber nicht traurig.

Stehle auf und leuchte

Dann ging der Apostel auf das vorgesehene Bibelwort ein und erwähnte die Rückkehr des Volkes Gottes nach Jerusalem. Aber es war alles zersplittert - alles war eingestürzt. Auch da war man traurig und es stellte sich die Frage: Wo soll es weitergehen? Dann heißt es: "Mache dich auf und werde Licht" in der hebräischen Übersetzung heißt es etwas kürzer: Stehle auf und leuchte.